

B90/GRÜNE Lüdinghausen · Mühlenstr. 24 · 59348 Lüdinghausen

Haupt- und Finanzausschuss
Herrn Bürgermeister A. Mertens
Borg 2
59348 Lüdinghausen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat der Stadt
Lüdinghausen

Geschäftsstelle
Mühlenstr. 24
59348 Lüdinghausen
fraktion@gruene-lh.de

Lüdinghausen, den 15.01.26

Anschaffung einer drahtlosen akustischen Übertragungsanlage

Sehr geehrter Herr Mertens,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, in der nächsten Ausschusssitzung am 20.01.2026 unter TOP 2 über folgenden Antrag zu befinden:

Antrag:

Der HFA empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen, dass der Kapitelsaal mit einer drahtlosen akustischen Übertragungsanlage ausgestattet wird, die z. B. mittels Induktions- oder Bluetooth-Technik direkt und störungsfrei in ein Hörgerät oder Cochlea Implantat überträgt (siehe auch die Norm DIN 18040-1 Barrierefreies Bauen, öffentlich zugängliche Gebäude). Im Etat 2026 werden hierfür 15.000 € bereitgestellt.

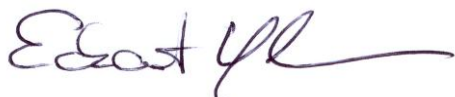
Begründung:

In Nordrhein-Westfalen leben mehrere Millionen Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung. Schätzungen aus 2013 gehen von über drei Millionen aus. Sie sind in vielen gesellschaftlichen Bereichen auf barrierefreie Kommunikation angewiesen. Zu den zentralen Barrieren für die große Anzahl der lautsprachlich kommunizierenden Menschen mit Hörbeeinträchtigung zählen unter anderem schlechte Raumakustik und die fehlende Mikrofontechnik oder Audio-Übertragung. Diese Probleme sind technisch lösbar und häufig mit vergleichsweise geringen Kosten umsetzbar.

Die Stadt Lüdinghausen sollte in einem ersten Schritt Erfahrungen mit einer mobilen Anlage sammeln, die auch in anderen Räumen/ Bereichen eingesetzt werden kann, etwa im Ausschussszimmer oder ggf. auch im Bürgerbüro. So gelänge es, Menschen mit einer schwerwiegenden Hörbehinderung die Teilhabe durch technische Hilfsmittel ermöglichen.

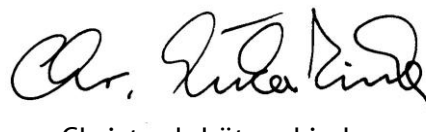
Deswegen beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Anschaffung einer solchen Anlagentechnik, um Erfahrungen zu sammeln und schrittweise in allen relevanten städtischen Liegenschaften durch den Einsatz dieser Technik Barrieren für Hörgeschädigte abzubauen.

Mit freundlichen Grüßen



Eckart Grundmann

- Fraktionssprecher -



Christoph Lützenkirchen

- Stadtverordneter -